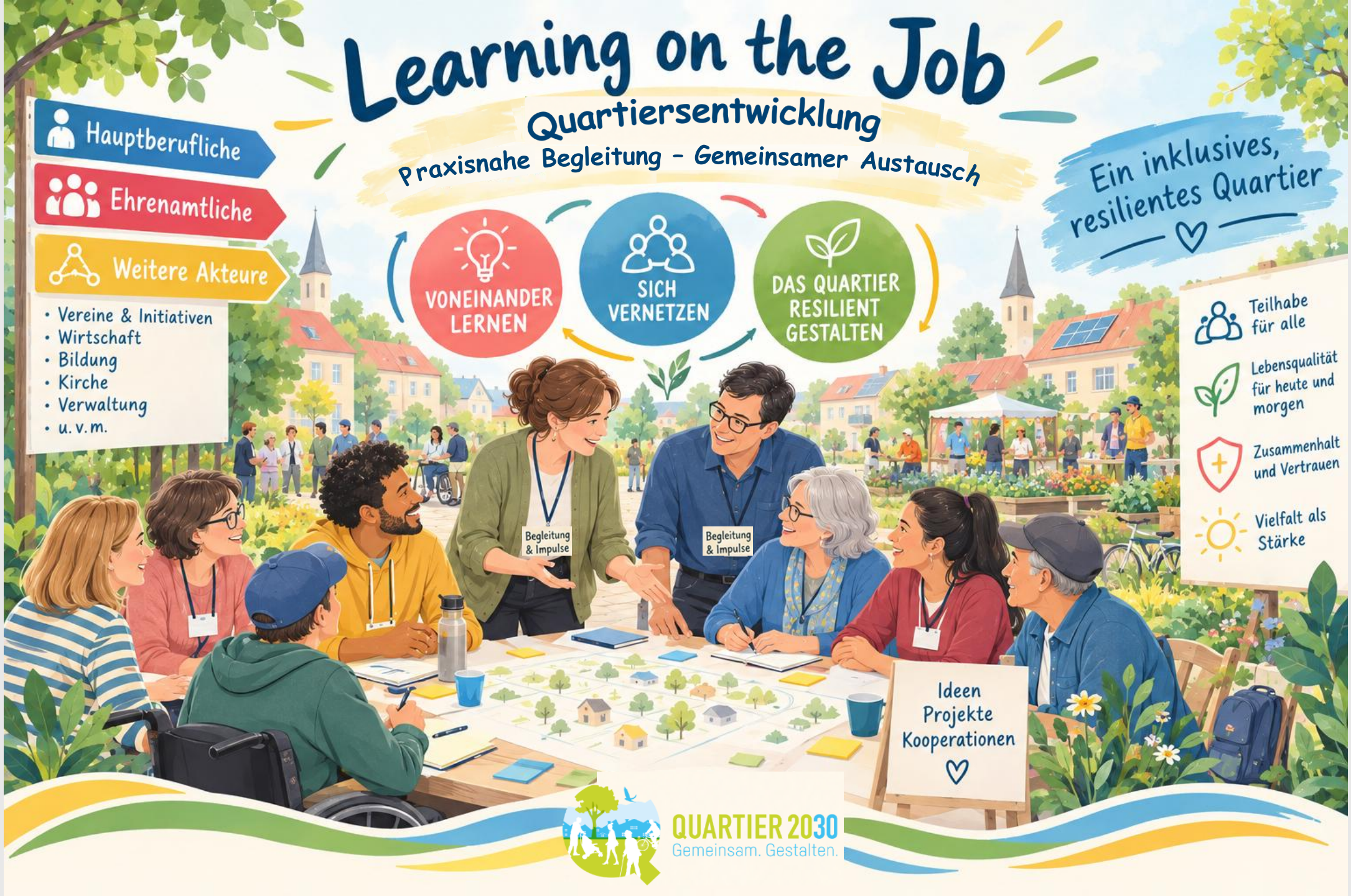

Learning on the Job
Quartiersentwicklung
Praxisnahe Begleitung – Gemeinsamer Austausch
Hauptberufliche
Ehrenamtliche
Weitere Akteure
• Vereine & Initiativen
• Wirtschaft
• Bildung
• Kirche
• Verwaltung
• u. v. m.
VONEINANDER LERNEN
SICH VERNETZEN
DAS QUARTIER RESILIENT GESTALTEN
Ein inklusives, resilientes Quartier
Teilhabe für alle
Lebensqualität für heute und morgen
Zusammenhalt und Vertrauen
Vielfalt als Stärke
Begleitung & Impulse
Begleitung & Impulse
Ideen
Projekte
Kooperationen
QUARTIER 2030
Gemeinsam. Gestalten.

Das Format bietet für Fachkräfte eine praxisnahe Begleitung und fachliche Unterstützung, die an konkreten Arbeitsprozessen ansetzt

Neue Fachkräfte
für die Quartiersentwicklung in Kommunen mit wenig Erfahrung im Aufgabenfeld, wie zum Beispiel:
- Beteiligungsprozesse
- Netzwerkaufbau
- sozialräumliche Arbeit
- bürgerschaftliches Engagement
- Projektmanagement

Erfahrene Fachkräfte
stehen vor neuen Herausforderungen, wie zum Beispiel:
- inklusive Quartiersentwicklung
- breite Beteiligung
- Einsamkeit im Quartier
- Digitalisierung

Die Projektziele sind

- **Unterstützung** bei der Entwicklung, Planung und Umsetzung der Quartiersarbeit
- Aufbau von **Fachwissen**, Handlungssicherheit und Selbstvertrauen
- **Lernen** aus Herausforderungen, Erfahrungen und Stolpersteinen
- **Weiterentwicklung** der eigenen Quartiersarbeit

Die Projektinhalte sind

- **Praxisnahe Begleitung** bei konkreten Aufgaben der Quartiersarbeit
- **Türöffner** für das Thema Quartiersentwicklung in Kommunen und Verwaltungen
- **Vernetzung** der Teilnehmenden durch kollegiales Coaching und Erfahrungsaustausch
- Fachliche Impulse zu zentralen Themen der Quartiersentwicklung
- **Reflexion** der eigenen Praxis und gemeinsames Lernen aus Erfahrungen
- Einbindung bestehender Qualifizierungsangebote, insbesondere der Angebote der Quartiersakademie

Lernraum für fachliche Qualifizierung und gegenseitige Unterstützung

Projektübersicht und Ablauf

Ab Mitte November 2026:
Bewerbung des Projekts mit Öffentlichkeitsarbeit

12. Januar 2027:
virtuelle Infoveranstaltung

Mitte Januar bis Mitte Februar 2027:
Bewerbungsphase für Gemeinden

Anfang März 2027:
Auswahl der teilnehmenden Gemeinden

April bis November 2027:
Durchführung des Projekts

bis Mitte Dezember 2027:
Auswertung des Projekts

Projektablauf 2027 für teilnehmende Gemeinden

Ende April – **Auftaktveranstaltung** vor Ort:
- sich kennen lernen
- Gruppen bilden
- Arbeitsweise vereinbaren
- Inputs, Coaching, Beratung vereinbaren
- Termine der Treffen und des Abschlusses

Monatlich – Virtuelle Treffen mit fachlichen Inputs und Impulsen

Laufend – Begleitung vor Ort nach Bedarf
Begleitung der Gruppen nach Bedarf

Juli – Virtuelles Halbzeittreffen mit allen

November – Abschlussveranstaltung vor Ort

Wer kann sich bewerben und wie läuft dies ab?

Alle Gemeinden, die **Mitglied im Gemeindetag Baden-Württemberg** sind.

Voraussetzung zur Durchführung:
Minimum: 8 Gemeinden
Maximum: 16 Gemeinden

Anforderung: Bereitschaft zur Mitarbeit und zum kollegialen Austausch.

Bewerbungszeitraum:
15.01. – 15.02.2027

Bewerbungsunterlagen hier über den Link abrufbar: **Bewerbungsbogen**

Zusendung ans Projektteam – siehe nächste Seite:

Das Projektteam



Claudia Peschen
0162 899 98 36
Claudia.Peschen@gemeindenetzwerk-be.de



Anja Feyhl
0175 407 39 14
Anja.Feyhl@gemeindenetzwerk-be.de

Virtuelle **Infoveranstaltung** am **12.01.2027**.
Anmeldung bis spätestens 04.01.2027 beim Projektteam

Gefördert durch
Baden-Württemberg Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

QUARTIER 2030 Gemeinsam. Gestalten.